
Der durchschnittliche Stromradfahrer.....

04.03.2013, 10:31 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Stromrad GmbH & Co KG*



Der typische Stromradfahrer? (Bildnachweis: #40765603 © fakegraphic | fotolia.com)

soll männlich und über 50 Jahre alt sein. Das jedenfalls ergibt sich aus einer Online Befragung die der VCD (Verkehrsclub Deutschland) Ende letzten Jahres durchführte und deren Ergebnisse gerade veröffentlicht wurden. (Link am Ende des Artikels).

Aus unserer Sicht der wachsenden Stromradgemeinde in Stuttgart und der Region erscheint diese Schlussfolgerung doch zu einseitig. Natürlich gibt es in unserer Kundschaft die Generation der 50+ und auch diejenige der 60+ . Wir weisen aber darauf hin, dass gerade die jüngere Generation (ab 50 abwärts) in verstärktem Maße die Stromräder (Pedelecs) nutzt.

Wer dies in Zweifel zieht – bitte, ein Besuch bei uns im Stuttgarter City Shop wird den Besucher anhand der präsentierten Stromräder überzeugen. Es dominieren Mountainbikes mit elektrischem Antrieb flankiert von Touren- und Crossrädern. Die Tiefeinsteiger, häufig als „Rentnerräder“ bezeichnet sind doch ein wenig in den Hintergrund gerückt.

Der neueste Trend geht bei den e-bikes aber eindeutig zu Kompakträdern, die ihre Vorteile bei Gewicht und Wendigkeit im Stadtverkehr ausspielen. Dies hat sich bei den Kunden inzwischen herumgesprochen. Es wird niemand mehr belächelt, der sich mit so einem Stromrad in der Stadt flink von einem Ende zum anderen bewegt.

Die neue Kompaktklasse der e-bikes ist im City Shop in Stuttgart fast vollständig zu besichtigen (Kendu, Birdy, MH7, Mobiky) und vor allem auch zu testen.

Die Befragung des VCD bringt weitere Fakten, die wir Stromradler aus einer Vielzahl von Kundengesprächen bestätigen können:

- die Nutzung von Stromrädern ist regelmäßig und intensiv
- vielfach ersetzt das Stromrad den Weg mit dem Auto
- die Zufriedenheit mit den gekauften Stromrädern ist hoch

Alles deutet darauf hin, dass auch 2013 erheblich mehr Menschen diese Art Mobilität nutzen werden. Wir verzeichnen einen zunehmenden Anteil von Familien die sich intensiv beraten lassen. Ein weiterer Trend scheint sich beim Transport auf Lastenrädern zu entwickeln. Dies sind sicherlich alles Potentiale, die sich in den nächsten Jahren erschliessen lassen. Trotzdem sind in den Blogs und Kommentaren immer noch die Traditionalisten des Fahrrades stark vertreten, die die Entwicklung am Markt einfach nicht sehen wollen (zu teuer, zu unsportlich, zu geringe Reife der Elektrofahrräder ...).

Abschließend erinnern wir gern an den letzten deutschen Kaiser, der an die Zukunft des Pferdes geglaubt hat.

Die VCD Nutzerumfrage finden Sie auf Projekthomepage des VCD
www.e-radkaufen.de

Portrait

Die Stromrad GmbH & Co KG ist ein privat geführtes Unternehmen ohne Abhängigkeiten. Die Zielsetzung, elektrische Mobilität durch Verleih und Verkauf von technisch innovativen Produkten zu fördern beschränkt sich nicht nur auf Zweiräder. Die angebotene Technik muss funktionieren (d.h. alltagstauglich sein) und für den Nutzer wirtschaftlich sinnvoll sein.

News-ID: 702340 • Views: 875 (Stand: 03.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/702340/Der-durchschnittliche-Stromradfahrer-.html>